

MEDIEN-INFORMATION

Dienstag, den 20. Juli 2010

JU-Chef Mißfelder: Die Bundeswehr steht in der freiheitlichen Tradition des 20. Juli 1944!

Zum öffentlichen Gelöbnis von Rekruten der Bundeswehr am heutigen Gedenktag für den militärischen Widerstand gegen das nationalsozialistische Regime erklärt der Bundesvorsitzende der Jungen Union, Philipp Mißfelder MdB:

„Der 20. Juli ist das zentrale Datum des militärischen Widerstandes gegen die nationalsozialistische Gewaltherrschaft. An diesem Tag versuchte eine Gruppe hochrangiger Offiziere der Wehrmacht gemeinsam mit Angehörigen des Kreisauer Kreises, Adolf Hitler zu eliminieren. An diese Ereignisse vor 66 Jahren, bei denen Männer wie Claus Schenk Graf von Stauffenberg, Ludwig Beck oder Friedrich Olbricht ihr Leben gaben, erinnert das heutige feierliche Gelöbnis der 420 Bundeswehrrekruten vor dem Reichstag.

Auch wenn das Attentat damals scheiterte und der Krieg erst ein Jahr später endete, ist letztlich gelungen, was die Männer des Widerstandes erreichen wollten: Deutschland mit seiner freiheitlich-demokratischen Grundordnung ist wieder Teil eines friedlichen und zusammenwachsenden Europas. Seit der Gründung der Bundeswehr stehen unsere Soldaten in der Tradition und dem Geist der Widerstandskämpfer vom 20. Juli 1944. Unsere demokratische Armee folgt dem Leitbild des politisch denkenden und verantwortlich handelnden Staatsbürgers in Uniform. Mit dem Gelöbnis bekennt sich Deutschland zugleich zur Bundeswehr, die überall auf der Welt Verantwortung für Frieden, Freiheit und Menschenrechte trägt.

Die Soldaten der Bundeswehr erfüllen heute unter Einsatz ihres Lebens weltweit ihre Pflicht. Die Junge Union Deutschlands dankt allen Soldatinnen und Soldaten für ihren Dienst, der für die Sicherheit unseres Landes unverzichtbar ist. Die Bundeswehr ist fest in der Mitte der Gesellschaft verankert. Das feierliche Gelöbnis vor dem Reichstag ist Ausdruck dieser Wertschätzung und der Anerkennung der Leistung unserer Soldaten.“

Verantwortlich: **Alexander Humbert** (Bundesgeschäftsführer)

Junge Union Deutschlands Bundesgeschäftsstelle
Inselstraße 1 b 10179 Berlin Tel: 030/27 87 87-0 Fax: 030 /27 87 87-20
geschaefsfuehrer@junge-union.de www.junge-union.de